SPIXIANA	12	3	229–231	München, 29. Dezember 1989	ISSN 0341–8391
©Zoologische Staatssammlung München;download: http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Babelomurex gabriellii, spec. nov.

(Gastropoda, Coralliophilidae)

Von **Jons Gratz**

Gratz, J. (1989): *Babelomurex gabriellii*, spec. nov. (Gastropoda, Coralliophilidae). – Spixiana **12/3**: 229–231

A new South Western Pacific species of the family Coralliophilidae is described. It remained unrecognized until now, because it was mixed up with other taxons, namely *B. deburghiae* Reeve, 1857 and *B. purpuratus* Chenu, 1859.

Jons Gratz, Achenbachstr. 40, D-4000 Düsseldorf, F. R. G.

Einleitung

Seit Jahren werden im südwestpazifischen Gebiet der Philippinen Exemplare aus der Familie Coralliophilidae gefunden, die ein Wissenschaftler, verschiedene Sammler und der Fachhandel als *B. deburghiae* Reeve, 1857 und *B. purpuratus* Chenu, 1859, bezeichnet haben. Von *B. deburghiae* Reeve läßt sich die neue Art klar abgrenzen. Ihre Verbindung zu dem Taxon *purpuratus* Chenu, 1859, soll im folgenden ebenfalls erörtert werden.

Genus Babelomurex Coen, 1922

Babelomurex gabriellii, spec. nov.

Typen. Holotyp: Zentrale Philippinen, 100–200 m (Zoologische Staatssammlung München, Eing. Kat. Nr. 1836. Paratypen: 7, alle in der Sammlung J. Gratz

Beschreibung

Maße:	Holotyp:	20,8 mm
	Paratypen:	
	1	23,0 mm
	2	22,7 mm (rote Form)
	3	19,7 mm (rote Form)
	4	19,3 mm
	5	18,9 mm
	6	17,6 mm
	7	13,9 mm

Schale insgesamt dünn, fein, pagodenartig, spindelförmig. Gewinde mäßig erhaben. Windungsanzahl 5 (ohne Protoconch). Protoconch mit zwei Umgängen, sehr klein. Folgende Windungen kantig gegeneinander abgesetzt mit Schulterkielen am Außenrand. Gesamtzahl der Kiele rund 40, spitzdrei-

©Zoo

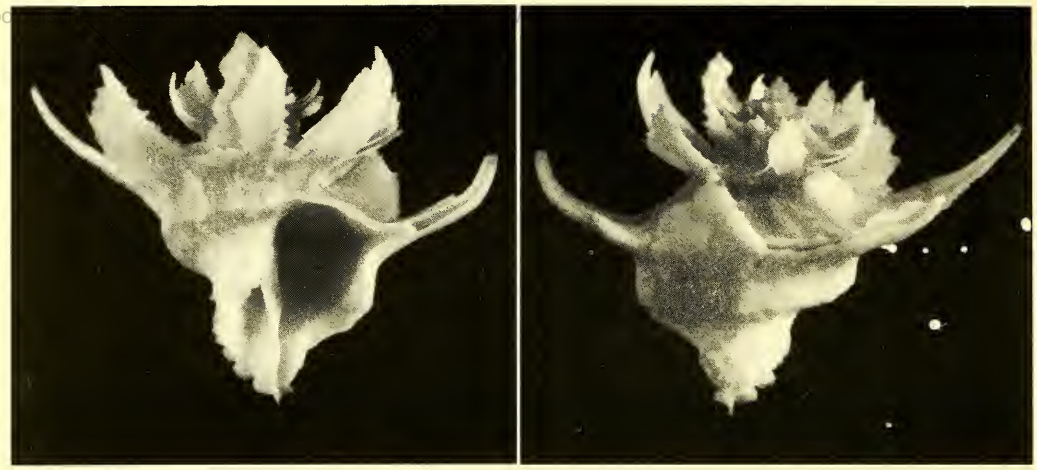

Abb. 1. *Babelomurex gabriellii*, spec. nov. Holotypus.

eckig, groß im Verhältnis zum Schalenkörper und mit breiter Anwuchskante. Genustypisch hohlfaltig, zur Gehäuseöffnung hin spaltförmig offen. Zur Gegenseite mit Kielrippen verstärkt, die auf ihrem Außenrand mit einer Reihe von Hohlschuppen bedeckt sind. Schulterkiele stehen um etwa 45 Grad aufgebogen von der Schale ab. Sutur unauffällig. Windungsbereich über und unterhalb der Schulterkeile mit vielen extrem feinen Spiralbändern geschmückt, die feinst geschuppt sind. Schale wirkt daher ohne Vergrößerung fast glatt. Arttypische Winkelbildung unterhalb der Schulterkiele im Mittelbereich der Windungen. Fasciole schmal. Gehäuse tief genabelt. Siphonalkanal mäßig lang, schwach aufgebogen. Gehäuseöffnung suboval, aufgrund des Windungsaufbaus am Außenrand von abgewinkelter Kontur. Kolumellarkallus sehr schmal, porzellanartig glänzend, blaßviolettrosa, wie auch die üb-

Abb. 2. *Babelomurex gabriellii*, spec. nov. Paratypen 1–7.

rige Innenseite. Schalenfarbe insgesamt blaßbräunlich-violettrosa (pastell-auberginefarben), seltener hell-lachsrot. Proto- und Teleconch orangegelb (rot bei roter Farbform. Operculum hellgelb durchscheinend bis braungelb mit dezentriertem Nucleus.

©Bayerische Staatssammlung für Paläontologie und Geologie, München; download unter www.biologiezentrum.at

Variation. Bei den vorliegenden acht Exemplaren fallen bereits Unterschiede in Form und Ausprägung der Schulterkiele auf: In manchen Fällen sind sie etwas breiter und lockenartig aufgebogen, andererseits eher schmal, spitz und horizontaler. Es sind dies typisch individuelle Variationen, wie sie auch bei vielen anderen Arten des Genus *Babelomurex* zu finden sind, besonders ausgeprägt innerhalb der *deburghiae*-Gruppe, zu der auch die hier vorgestellte neue Art zählt. Auffallender ist das Vorkommen einer hellroten Farbform mit einem Schalenaufbau, der im übrigen der Typus-Form entspricht. Sie wurde von Kosuge & Suzuki (1985) als *purpuratus* Chenu, 1859, bezeichnet und in mehreren Stükken abgebildet.

Nach Auffassung des Autors ist aber *purpuratus* Chenu, aufgrund seines Studiums der Originalbeschreibung, ein nomen dubium. Der Kupferstich in Chenu könnte zum Beispiel *longispinosus* Suzuki, 1972, darstellen oder eine ähnliche Art. Weil außerdem der Holotyp verloren ist, fasse ich die Exemplare, die Kosuge & Suzuki abbilden und voreilig als *purpuratus* Chenu eingeordnet haben, zusammen unter *B. gabriellii*, spec. nov., rote Farbform.

Verbreitung und Habitat. Philippinen, besonders Zentralphilippinen, in 100–200 m Tiefe, als Bestandteil der korallinen Epifauna. Ein ausgedehnteres Vorkommen, etwa südlich bis Indonesien, ist nicht nachgewiesen, aber wie bei vielen verwandten Arten recht wahrscheinlich. Nördlich ihrer bisher bekannten Verbreitungszone, in Taiwan und Südjapan, ist diese Species nicht gefunden worden.

Die Schalen werden von einheimischen Fischern mit Wickelnetzen geborgen, die man durchschnittlich 100–200 m ins Meer abläßt.

Differentialdiagnose.

B. deburghiae Reeve, 1857, ist eine sehr polymorphe Species, vor allem in Form und Größe der Schulterkiele, hat aber viel gröbere Spiralbänder und keinen Windungsknick. *B. deburghiae latipinnatus* Azuma, 1961, weist vergleichbare feine Spiralstrukturen auf, bei wesentlich flacherem Gewinde, verschmolzenen Schulterkielen, fehlendem Windungsknick und aprikosen- bis blaßfleischfarbener Grundfarbe. *B. cristatus* Kosuge, 1979, hat zwar den Windungswinkel von *B. gabriellii*, spec. nov., ist jedoch schmaler, hochgewundener, bräunlich und mit glatten Windungen.

Etymologie. Zu Ehren meines Freundes Ludwig Gabrielli, Neuss, Sammler und Liebhaber von Meeresschnekken, zu seinem siebzigsten Geburtstag.

Literatur

Azuma, M. 1961. Descriptions of six new species of Japanese marine Gastropoda. – Venus (Tokyo) **21** (3): 296–303

Chenu, J. C. 1859. Manual de conchyliologie: 1–508, Paris

Coen, G. 1922. Del genere *Pseudomurex* (Monterosato, 1872). – Atti Soc. Ital. Sci. Nat. Mus. Civ. Storia Nat. Milano **16**: 68–70

Kosuge, S. 1979. Descriptions of two new subgenus and seven new species of the genus *Latiaxis* (Gastropoda, Mollusca). – Bull. Inst. Malac. Tokyo 1 (1): 3–8

Kosuge, S. & M. Suzuki 1985. Illustrated catalogue of *Latiaxis* and its related groups, family Coralliophilidae. – Inst. Malac. Tokyo, special publication no. 1: 1–82, Tf. 1–50

Reeve, L. A. 1857. Descriptions of seven new shells from the collection of the Honorable Sir David Barclay of Port Louis, Mauritius. – Proc. Zool. Soc. London, 207–210

Requien, E. 1848. Catalogue des coquilles de l'île de Corse: I–XII, 13–111, Avignon

Suzuki, M. 1972. Descriptions of new species of *Latiaxis*. – Pacific Shell News **6** (6), keine Seitenzahlen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Spixiana, Zeitschrift für Zoologie

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: 012

Autor(en)/Author(s): Gratz J.

Artikel/Article: Babelomurex gabrielli, spec. nov. (Gastropoda, Coralliophilidae) 229-231